



Grundstücke

Identifikation

Titel	Grundstücke
Stufe	Klassifikation

Untergeordnete Verzeichnungseinheiten

Plan von den Reben in der "Laag" in Dörflingen. Beschriftung auf der Rückseite: Dörflinger Bann Laag 1842 // No.22 Blattgrösse: 1070 x 410 mm farbig Original

Karten und Pläne 1/152

Grundriss eins Grundstücks mit Reben im Grenzgebiet von Andelfingen (ZH) für die Frauen Oberst Leutnant Furterin zu Dörflingen. Beschriftung auf der Rückseite: Alleh. Dörf. XXIV Fg, 1785 Massstab: 200 Schuh Erstellt von: Landvogt Meisen, Ingenieur Müller Blattgrösse: 550 x 382 mm farbig Original Anmerkung: Originaltitel: Grundriss sämtlicher Reben welche zuständig Frauen Oberst. Liet. Furterin zu Dörflingen in der Herrschaft Andelfingen gelgen. Wie solche in Hoher Anwesenheit und auf Befehl des Tit. Hoch Eldelgebohrenen Hochgeachteten der Zeit Wohl Regierenden Fünfer Landv. Meissen den 27. Mai 1785 ausgemessen worden. und zwahren in Ansehung der Streitigkeiten entzwsichent dem Loblichen Kloster Allerheiling in Schaffhausen, Einer und dem Loblichek Kloster St. Katahrina-Thal, Anderseits, deren beidseitigen Herren Abgeornden der Ausmessung persönlich beigewohnet, und ward beünden.

Karten und Pläne 1/153

Teil des "Recapitulation des betrags derer Zins auf diesem Plan angebrachten Collonnen". Beschriftung auf der Rückseite: XXIX. K. Blattgrösse: 490 x 370 mm farbig Original Anmerkung: Es muss einst einen zusammenhängenden Zehntenplan gegeben haben. Die beiden vorhandenen Pläne wurden vom Gesamtplan abgetrennt. Auf Plan 1/145 ist der Suchraster L bis P vorhanden und 1-3. Auf Plan 1/146 Suchraster X-Z und 1-3 vorhanden, sowie das Titelblatt das uns Auskunft über die Besitzverhältnisse gibt. Der Plan ist sorgfältig ausgearbeitet, leider ohne Flurbezeichnungen, mit Bleistift ist der Vermerk "Siechen Hamer" und "Auen" zu finden. Auf dem Plan ist kein Datum vermerkt. Es finden sich aber Hinweise auf geistliche Grundherren, sowie Wegkreuze (Bildsteine) und in einzelnen Grundstücken sind Symbolen vorhanden die auf katholischen Besitz hindeuten. Somit dürfte der Plan kurz vor der Reformation entstanden sein.

Karten und Pläne 1/145

Teil des "Recapitulation des betrags derer Zins auf diesem Plan angebrachten Collonnen". Beschriftung auf der Rückseite: XXIX. K. 34 Blattgrösse: 490 x 370 mm farbig Original Anmerkung: Es muss einst einen zusammenhängenden Zehntenplan gegeben haben. Die beiden vorhandenen Pläne wurden vom Gesamtplan abgetrennt. Auf Plan 1/145 ist der Suchraster L bis P vorhanden und 1-3. Auf Plan 1/146 Suchraster X-Z und 1-3 vorhanden, sowie das Titelblatt das uns Auskunft über die Besitzverhältnisse gibt. Auf dem Plan finden wir die Besitzrechte und Zehnteinnahmen der Grundeigentümer, wie das Kloster Catharine Tahl oder das Domcapitel in Constanz. Lage A-D in Dörflingen "untere Laag". Auf dem Plan ist kein Datum vermerkt. Es finden sich aber Hinweise auf geistliche Grundherren, sowie Wegkreuze (Bildsteine) und in einzelnen Grundstücken sind Symbolen vorhanden die auf katholischen Besitz hin deuten. Somit dürfte der Plan kurz vor der Reformation entstanden sein.

Karten und Pläne 1/146

Kopie von STASH 1/199 über die Besitzungen der Schaffhauser in Dörflingen und Gailingen (Deutschland). Beschriftung auf der Rückseite: Diessenhofer Halde und Laag 17 Dörf. Bann Blattgrösse: 578 x 380 mm farbig Kopie Anmerkung: Der Plan STASH Karten und Pläne 1/146 dient als Vorlagen für den Plan STASH Karten und Pläne 1/151. Der Plan besteht aus 5 zusammengeklebten Teilen.

Karten und Pläne 1/151
